

Satzung
der Stadt Lörrach
für den Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften
„Stutz / Brendle“

Plan Nr. 107/17

Aufgrund § 10 des Baugesetzbuches (BauGB), §§ 1 ff. der Baunutzungsverordnung (BauNVO), § 74 der Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO BW) und § 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO BW) hat der Gemeinderat der Stadt Lörrach den Bebauungsplan und die zugehörigen Örtlichen Bauvorschriften mit der Planbezeichnung „Stutz / Brendle“ am _____ als Satzung beschlossen:

§ 1
Rechtsgrundlagen

1. Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548)
2. Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548)
3. Planzeichenverordnung (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509)
4. Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 5. März 2010 (GBl. S. 357, ber. S. 416), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Juli 2013 (GBl. S. 209)
5. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.04.2013 (GBl. S. 55)

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich der Satzung

Die Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches ergeben sich aus dem zeichnerischen Teil (§ 3 Nr. 1) der Satzung.

§ 3

Bestandteile der Satzung

Die Satzung besteht aus:

1. dem **zeichnerischen Teil** vom _____ (M 1:1.000)
2. dem **textlichen Teil** vom _____

jeweils mit

- planungsrechtlichen Festsetzungen aus dem Bebauungsplan
- und Örtlichen Bauvorschriften

Beigefügt sind:

3. eine **Begründung Teil 1 (städtebaulicher Teil)** vom _____
4. eine **Begründung Teil 2 (Umweltbericht)** vom _____
5. ein **Übersichtsplan** (M 1:30.000)

§ 4

Überlagerung bestehender Bebauungspläne

Der Geltungsbereich der Satzung „Stutz / Brendle“ überlagert keine anderen Bebauungspläne.

§ 5

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den Örtlichen Bauvorschriften vorsätzlich oder fahrlässig zuwiderhandelt.

§ 6

Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 BauGB in Kraft.

Lörrach, den _____

Dr. Wilke
Bürgermeister